Auszeichnungen für Dr. Fritz Hiemeyer und Dr. Erhard Wiesner

Auf dem Schwäbischen Naturschutztag in Donauwörth überreichte am 16.10.84 Herr Regierungspräsident Dörr unserem 1. Vorsitzenden, Herrn *Dr. Fritz Hiemeyer,* die Umweltschutzmedaille, die ihm der Bayerische Staatsminister für Landesentwicklung und Umweltfragen für seine Verdienste um den Naturschutz im Raum Augsburg verliehen hat. In seiner Laudatio wies der Regierungspräsident unter anderem darauf hin, daß Herr Dr. Hiemeyer einerseits mit der von ihm herausgegebenen „Flora von Augsburg" eine unentbehrliche Grundlage für den Schutz der bedrohten Pflanzenwelt im Bereich von Augsburg geschaffen, andererseits sich selbst unermüdlich aktiv für den Schutz von bedrohten Pflanzenstandorten eingesetzt und auf vielen Veranstaltungen zahlreiche Bürger auf die Probleme des Natur- und Umweltschutzes hingewiesen habe. – In einer kurzen Erwiderung betonte Herr Dr. Hiemeyer, daß die Ehrung auch für alle seine Mitarbeiter und Helfer gelten müsse und daß er die Umweltschutzmedaille stellvertretend für sie annehme. – Der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben freut sich über die seinem Vorsitzenden erwiesene Auszeichnung und gratuliert ihm dazu recht herzlich.

Gleichfalls geehrt für seinen Einsatz im Umweltschutz wurde unser langjähriges Mitglied, Herr Oberfischereidirektor *Dr. Erhard Wiesner.* Der Bezirkstag von Schwaben beschloß auf seiner Sitzung am 26.10.84 in Ichenhausen, ihn mit der Bezirksmedaille auszuzeichnen. Herr Dr. Wiesner war fast 30 Jahre lang als Fischereiberater des Bezirks tätig und hat in diesen Jahrzehnten nicht nur unermüdlich sein umfangreiches Wissen von den Fischen Schwabens, ihren Lebensräumen und ihrem Lebensverhalten an unzählige Fischerei-Interessierte weitergegeben, sondern sich – wie Herr Bezirkstagspräsident Dr. Simnacher sagte – „große Verdienste insbesondere auch um den schwäbischen Gewässerschutz" erworben. Den Mitgliedern unseres Vereins ist Herr Dr. Wiesner durch einige fischereibiologische Beiträge in dieser Zeitschrift bekannt geworden. Der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben gratuliert Herrn Dr. Wiesner zu dieser Ehrung und verbindet damit seine besten Wünsche zu dessen 75. Geburtstag in der Hoffnung, daß es ihm vergönnt sein möge, sich noch recht lange für die Belange der Fischwelt und der Gewässer unserer Heimat einzusetzen.

H.O.

Aus dem Vereinsleben 1984

A. Jahreshauptversammlung 1984

Die satzungsgemäße Jahreshauptversammlung fand am 22.3.1984 in der Gaststätte „Nagelschmiede" unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Dr. F. Hiemeyer in Anwesenheit von 54 Mitgliedern statt. Aus dem von Frau Ursula Aigner erstellten Protokoll sei Folgendes festgehalten:

1. Aus dem Bericht des Geschäftsführers für 1983 (Dr. M. Achtelig):
a) Mitgliederstand 31.12.1983: 397 Mitglieder (+ 12), davon 326 ordentl. Mitgl., 28 Anschlußmitgl., 21 Jugendl., 14 fördernde, 6 korpor. Mitgl., 2 Ehrenmitglieder.
b) Veranstaltungen des Gesamtvereins: 8 Vorträge, 15 Exkursionen (Zusammenfassung s. 87. Ber. Naturwiss. Ver. f. Schwaben 1983, Heft 3/4 – S. 77–78).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 88

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Auszeichnungen für Dr. Fritz Hiemeyer und Dr. Erhard Wiesner 88